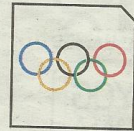


Tiroler Tageszeitung GAMES TIMES

Sonderbeilage der Tiroler Tageszeitung am Sonntag

Sonntag, 15. Jänner 2012

INNSBRUCK
2012
YOUTH OLYMPIC GAMES



YOG
DNA



Ein Jubel-Trio aus St. Johann: Christina Ager mit Mutter Christine und Vater Josef.

Foto: Hammerle

Geschafft! Tirol hat seine erste Olympiamedaille

Skirennläuferin Christina Ager (16) aus St. Johann holte bei den Olympischen Jugendspielen im Super-G die Bronzemedaille.

Bereits am Tag zwei der ersten Olympischen Jugend-Winterspiele in Innsbruck darf sich das Veranstalterland über eine Medaille freuen – in Person von Christina Ager, die bei der Eröffnungsfeier den Athleten-Eid schwor. Die 16-jährige Skirennläuferin aus der Tiroler Gemeinde St. Johann ste im gestrigen Super-G mit starker

Leistung auf den dritten Platz und holte Bronze. „Ich bin cool geblieben und habe mich auf das konzentriert, was ich wirklich gut kann“, wagte Ager gestern mit vorsichtiger Stimme eine erste Prognose, als die letzten Fahrerinnen noch im Starthaus standen. Ein Lächeln war der Zukunftshoffnung aber dann doch zu entlocken: „Familie, Freunde –

alle sind hier. Der Heimvorteil hat sehr geholfen.“ Der Sieg ging an eine Dame mit nicht ganz unbekanntem Namen: Estelle Alphand, Tochter von Frankreichs Abfahrtslegende Luc. Bei den Herren kam der schnellste Rennläufer aus einem Land, das man zu den Ski-Exoten zählen würde: Lamhamedi Adam aus Marokko.
Mehr auf Seite 46

Küken aus dem slowenischen Ei

Beim ersten Skisprung-Bewerb in der Seefeld-Arena feierten die Slowenen ihren Olympia-Triumph – und die jungen Damen eine gelungene Premiere auf der Toni-Seelos-Schanze. Seite 47

Olympisches im Tirol-Panorama

Der Geist der Olympischen Jugendspiele hat inzwischen auch das Innsbrucker Bergiselmuseum erobert. Ein geschichtsträchtiger Olympiaparcours. Seite 50

Die Zahl des Tages

3000 Beim gestrigen Skisprungbewerb verfolgten 3000 Zuschauer das Geschehen.

Der Spruch des Tages

Fürst Albert II. von Monaco: „Es gibt keinen besseren Platz als Innsbruck, um die ersten Jugendwinterspiele auszutragen.“

Die Heldin des Tages

Romina Keim (Volunteer). Sie räumt Kühlschränke – und zwar voller Engagement. „Ich verwirkliche das Motto: Teil sein ist alles. Ich werde gebraucht und lerne viele Leute kennen“, erzählt die 24-jährige Studentin aus Sterzing.

